



**Pressemitteilung
Frankfurter Stiftungen setzen auf Dialog**

**Frankfurter Stiftungsgespräch 2023:
Große Erwartungen! Wie Förderpartnerschaften gelingen**

**Eine Veranstaltung der Initiative Frankfurter Stiftungen und der
IHK Frankfurt am Main am 2. November 2023, ab 16 Uhr,
IHK Frankfurt**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

rund 200 Vertreterinnen und Vertreter von Frankfurter Stiftungen, von Museen, Bildungs- wie Sozialeinrichtungen, Unternehmen und der Stadt kamen am 2. November zum Frankfurter Stiftungsgespräch. Unter der Überschrift „Große Erwartungen! Wie Förderpartnerschaften gelingen“ diskutierten sie die Herausforderungen guter Förderpraxis. „Viele Initiativen und Institutionen begleiten die Transformationsprozesse in unserer Gesellschaft und arbeiten an den Fragen der Zukunft, darauf müssen Stiftungen reagieren – durch eine entsprechende Förderpraxis“, sagt Astrid Kießling-Taskin, Vorstandsvorsitzende der Initiative Frankfurter Stiftungen. Wie vielfältig und anspruchsvoll diese Aufgabe ist, wurde auf dem Stiftungsgespräch deutlich. Zentrale Erkenntnisse waren, dass Vertrauen und ein offener Austausch die Basis für eine gute Förderpartnerschaft bilden und dass Stiftungen essentiell für die Lösungen gesellschaftlicher Herausforderungen sind. Die Themen der Gegenwart und Zukunft, so wurde einhellig festgestellt, sind Bildung, die Sicherung der Demokratie, aber auch Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

Die Erkenntnisse des Stiftungsgesprächs führen selbst zu einer Weiterentwicklung von Stiftungen als lernende Organisationen. „Stiftungen ergänzen nicht nur den staatlichen Leistungskatalog an den Stellen, an denen öffentliche Institutionen an ihre Grenzen stoßen. Sei es finanziell oder sei es, weil staatliche Einrichtungen zu weit entfernt sind von den Menschen und der Lebenswirklichkeit“, sagt Prof. Michael Groß, Vizepräsident der IHK Frankfurt am Main. „Stiftungen setzen mit ihren Themen auch Impulse und tragen damit zu einer zukunftsorientierten Weiterentwicklung der Gesellschaft bei. Zivilgesellschaftliches Engagement – und damit auch gesellschaftliche und soziale Eigenverantwortung der Unternehmenschaft – wird somit zum Möglichmacher und Teil gelebter sozialer Marktwirtschaft.“

Initiative
Frankfurter Stiftungen e. V.
c/o Stiftung
Polytechnische Gesellschaft
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main
info@frankfurter-
stiftungen.de
T 069 789889-70
F 069 789889-970
www.frankfurter-stiftungen.de

Vorstand
Astrid Kießling-Taşkın
(Vorsitzende)
Dr. Ingmar Ahl
Friederike von Büнау
Dr. Kristina Hasenpflug
Prof. Dr. Frank Dievernich

VR 11285
AG Frankfurt

Eingeladen hatten die Initiative Frankfurter Stiftungen e. V. und die IHK Frankfurt am Main – die beiden Institutionen verbindet das Engagement für gesellschaftliche Verantwortung; seit 2009 wird jährlich ein Stiftungsevent gemeinsam ausgerichtet.

Über die Initiative Frankfurter Stiftungen

Die Initiative Frankfurter Stiftungen besteht seit 1993, seit 1997 schließlich als eingetragener Verein. Sie ist ein Netzwerk von Menschen, die Verantwortung für die Gestaltung des Stiftungswesens in und für unsere Stadt tragen. Dabei stehen sie für die gesamte Bandbreite des Stiftungswesens und repräsentieren junge und alte, große und kleine, gemeinnützige Stiftungen bürgerlichen Rechts sowie Anstaltsträgerstiftungen. Alle Mitglieder eint ein besonderes Engagement für das Gemeinwesen, sie wollen etwas in Stadt und Land mittels des Stiftungswesens bewegen – Traditionen bewahren und Zukunft gestalten. Mehr unter: <https://www.frankfurter-stiftungen.de/>

Link zu Pressefotos:

<https://secure.mediahub.ai/share/album/7de3eca3-313d-49d1-a38b-8befdb54c7b5>